

Zusammenfassung der Eigenschaften eines Biozidprodukts

Produktname: ACIDOFOAM CF

Produktart(en): PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel)

Zulassungsnummer: EU_0026179-0000

R4BP 3-Referenznummer: EU-0026179-0004

Inhaltsverzeichnis

| | |
|---|----|
| Administrative Informationen | 1 |
| 1.1. Handelsnamen des Produkts | 1 |
| 1.2. Zulassungsinhaber | 1 |
| 1.3. Hersteller der Biozidprodukte | 1 |
| 1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe | 2 |
| 2. Produktzusammensetzung und -formulierung | 3 |
| 2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts | 3 |
| 2.2. Art der Formulierung | 3 |
| 3. Gefahren- und Sicherheitshinweise | 3 |
| 4. Zugelassene Verwendung(en) | 5 |
| 5. Anweisungen für die Verwendung | 22 |
| 5.1. Anwendungsbestimmungen | 22 |
| 5.2. Risikominderungsmaßnahmen | 23 |
| 5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt | 23 |
| 5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung | 24 |
| 5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen | 25 |
| 6. Sonstige Informationen | 25 |

Administrative Informationen

1.1. Handelsnamen des Produkts

| |
|-----------------------|
| ACIDOFOAM CF |
| HyPro Biocide 3.2-23a |
| TECHMA OXI PB |

1.2. Zulassungsinhaber

Name und Anschrift des Zulassungsinhabers

| | |
|------------------|---|
| Name | SOPURA |
| Anschrift | rue de Trazegnies 199 6180 COURCELLES Belgien |
| Zulassungsnummer | EU_0026179-0000 1-3 |

R4BP 3-Referenznummer

| |
|-----------------|
| EU-0026179-0004 |
| 12/07/2022 |
| 30/06/2032 |

Datum der Zulassung

Ablauf der Zulassung

1.3. Hersteller der Biozidprodukte

Name des Herstellers

Anschrift des Herstellers

Standort der Produktionsstätten

| |
|---|
| SOPURA N.V. |
| Rue de Trazegnies 199 6180 COURCELLES Belgien |
| Rue de Trazegnies 199 6180 COURCELLES Belgien |

| | |
|--|---|
| Name des Herstellers | SOPURA QUIMICA |
| Anschrift des Herstellers | Poligon "La Canaleta", Avinguda Júpiter 7 25300 TARREGA Spanien |
| Standort der Produktionsstätten | Poligon "La Canaleta", Avinguda Júpiter 7 25300 TARREGA Spanien |

| | |
|--|---|
| Name des Herstellers | HYPRED SAS (KERSIA Group) |
| Anschrift des Herstellers | 55, Boulevard Jules Verger (BP 10180) 35803 DINARD Frankreich |
| Standort der Produktionsstätten | 55, Boulevard Jules Verger (BP 10180) 35803 DINARD Frankreich |
| | Niepruszewo, ul. Kasztanowa 64-320 Buk Polen |

1.4. Hersteller des Wirkstoffs/der Wirkstoffe

| | |
|--|---|
| Wirkstoff | 1340 - Peressigsäure |
| Name des Herstellers | SOPURA N.V. |
| Anschrift des Herstellers | Rue de Trazegnies 199 6180 COURCELLES Belgien |
| Standort der Produktionsstätten | Rue de Trazegnies 199 6180 COURCELLES Belgien |

| | |
|--|---|
| Wirkstoff | 1340 - Peressigsäure |
| Name des Herstellers | SOPURA QUIMICA |
| Anschrift des Herstellers | Poligon "La Canaleta", Avinguda Júpiter 7 25300 TARREGA Spanien |
| Standort der Produktionsstätten | Poligon "La Canaleta", Avinguda Júpiter 7 25300 TARREGA Spanien |

| | |
|--|---|
| Wirkstoff | 1340 - Peressigsäure |
| Name des Herstellers | HYPRED SAS (KERSIA Group) |
| Anschrift des Herstellers | 55, Boulevard Jules Verger (BP 10180) 35803 DINARD Frankreich |
| Standort der Produktionsstätten | 55, Boulevard Jules Verger (BP 10180) 35803 DINARD Frankreich |
| | Niepruszewo, ul. Kasztanowa 64-320 Buk Polen |

2. Produktzusammensetzung und -formulierung

2.1. Informationen zur qualitativen und quantitativen Zusammensetzung des Biozidprodukts

| Trivialname | IUPAC-Bezeichnung | Funktion | CAS-Nummer | EG-Nummer | Gehalt (%) |
|--------------------|-------------------|-----------------------|------------|-----------|------------|
| Peressigsäure | | Wirkstoffe | 79-21-0 | 201-186-8 | 3,2 |
| Schwefelsäure | | nicht wirksamer Stoff | 7664-93-9 | 231-639-5 | 0,8 |
| Wasserstoffperoxid | | nicht wirksamer Stoff | 7722-84-1 | 231-765-0 | 23,5 |
| Essigsäure | | nicht wirksamer Stoff | 64-19-7 | 200-580-7 | 6,1 |

2.2. Art der Formulierung

| |
|---------------------------|
| SL - Lösliches Konzentrat |
|---------------------------|

3. Gefahren- und Sicherheitshinweise

| | |
|-------------------------|---|
| Gefahrenhinweise | <p>Kann Brand verstärken; Oxidationsmittel</p> <p>Kann gegenüber Metallen korrosiv sein.</p> <p>Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden.</p> <p>Verursacht schwere Augenschäden.</p> <p>Kann die Atemwege reizen.</p> <p>Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.</p> <p>Gesundheitsschädlich bei Verschlucken. Gesundheitsschädlich bei Hautkontakt.</p> |
|-------------------------|---|

Sicherheitshinweise

Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen sowie anderen Zündquellenarten fernhalten. Nicht rauchen.

Schutzhandschuhe tragen.

Gesichtsschutz tragen.

Augenschutz tragen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen.

BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

Sofort GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt/... anrufen.

Dampf nicht einatmen.

Mischen mit brennbaren Stoffen . unbedingt verhindern.

Einatmen von Dampf vermeiden.

Nach Gebrauch Hände gründlich waschen.

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen.

Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

Besondere Behandlung (siehe Informationen auf diesem Kennzeichnungsetikett).

Mund ausspülen.

Kontaminierte Kleidung vor erneutem Tragen waschen.

BEI VERSCHLUCKEN: Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser waschen.

BEI VERSCHLUCKEN: Mund ausspülen. KEIN Erbrechen herbeiführen.

BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung sorgen.

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Und vor erneutem Tragen waschen.

Unter Verschluss aufbewahren.

An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

Inhalt gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Richtlinien zuführen.

Schutzkleidung tragen.

Behälter gemäß den lokalen/regionalen/nationalen/internationalen Richtlinien zuführen.

Kühl halten.

Freisetzung in die Umwelt vermeiden.

Verschüttete Mengen aufnehmen.

Aerosol nicht einatmen.

Einatmen von Aerosol vermeiden.

BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Duschen.

4. Zugelassene Verwendung(en)

4.1 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 1 - Desinfektion von Oberflächen in industriellen und öffentlichen Bereichen und nicht-medizinischen Bereichen des Gesundheitswesens – Schaumanwendung auf Oberflächen

| | |
|--|--|
| Art des Produkts | PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel) |
| Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung | - |
| Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase) | wissenschaftlicher Name: keine Angaben Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: keine Angaben Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben |
| Anwendungsbereich | Innen- In industriellen und öffentlichen Bereichen und nicht-medizinischen Bereichen des Gesundheitswesens: Desinfektion von harten/nicht-porösen Oberflächen durch Schäumen mit vorherigem Reinigen |
| Anwendungsmethode(n) | Methode: Schäumen Detaillierte Beschreibung: Durch Schäumen mittels einer kleinen Schäumdose mit dem verdünnten Produkt |
| Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit | Aufwandmenge: - Verdünnung (%): Gegen Bakterien und Hefen: nicht-medizinische Bereiche des Gesundheitswesens: Mit 0,048 % PAA (Verdünnung des Produkts auf 1,5 %, d. h. 1500 ml / 100 l) bei Raumtemperatur in 5 min Kontaktzeit. Anwendungsrate: 20 ml/m ² Andere Verwendungen als im Gesundheitswesen Mit 0,048 % PAA (Verdünnung des Produkts auf 1,5 %, d. h. 1500 ml / 100 l) in 15 min Kontaktzeit, wirksame Verwendungstemperatur von +4 °C bis zu Raumtemperatur Anwendungsrate: 30 ml/m ² Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: / |
| Anwenderkategorie(n) | industriell berufsmäßiger Verwender |
| Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial | HDPE mit Schraub- und Belüftungskappen (Gewicht hängt ab von der Dichte des Produkts): Kanister (10 bis 25 kg), Fässer (200 bis 250 kg), IBC (1000 bis 1200 kg), 1-l-Flaschen, |

Massengutlieferung.

4.1.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.1.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Schutz der Haut :

Während der Misch-, Befüll- & Anwendungsphase geeignete Sicherheitsbrille und/oder Gesichtsschutz verwenden.

Atemschutz:

Während des Mischens und Befüllens ist die Verwendung von Atemschutzausrüstung (RPE), die einen Schutzfaktor von 4 bietet, zwingend vorgeschrieben.

Während der Anwendungsphase ist die Verwendung von Atemschutzausrüstung (RPE), die einen Schutzfaktor von 10 bereitstellt, zwingend vorgeschrieben.

Wenn das Produkt in für die allgemeine Öffentlichkeit zugänglichen Bereichen verwendet wird, sind die behandelten Bereiche für die Behandlungsdauer zu kennzeichnen und es ist auf mögliche Risiken für Menschen und Nichtziel-Organismen (z. B. Primär- und Sekundärvergiftung), sowie auf Erste-Hilfe-Maßnahmen im Fall einer Vergiftung hinzuweisen.

Vor Wartungsarbeiten die Pumpe abspülen und von der Installation abtrennen.

Die behandelte Oberfläche sollte nicht vor dem Abspülen trocknen.

Wiederbetreten seitens der allgemeinen Öffentlichkeit erst, wenn die Oberflächen getrocknet sind und ausreichend belüftet ist.

4.1.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.1.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.1.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.2 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 2 - Desinfektion von Oberflächen und Landwirtschafts-/Gartenbauausrüstung durch Schäumen, manuell (in Abwesenheit von Pflanzen - ausschließlich zu allgemeinen Hygienezwecken)

| | |
|--|---|
| Art des Produkts | PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel) |
| Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung | - |
| Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase) | wissenschaftlicher Name: keine Angaben Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: keine Angaben Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben |
| Anwendungsbereich | Innen- In Landwirtschafts-/Gartenbaubereichen: Desinfektion von harten/nicht-porösen Oberflächen/Ausrüstung durch Schäumen mit vorherigem Reinigen |
| Anwendungsmethode(n) | Methode: Schäumen Detaillierte Beschreibung: Durch Schäumen mittels einer kleinen Schäumdose mit dem verdünnten Produkt Schäumen wird ausschließlich nach unten gerichtet und in einer horizontalen Richtung angewendet. |
| Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit | Aufwandmenge: Zwischen 20 und 200 ml/m ² Verdünnung (%): Gegen Bakterien und Hefen: Mit 0,048 % PAA (Verdünnung des Produkts auf 1,5 %, d. h. 1500 ml / 100 l) in 60 min Kontaktzeit. Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: / |
| Anwenderkategorie(n) | industriell berufsmäßiger Verwender |
| Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial | |

HDPE mit Schraub- und Belüftungskappen (Gewicht hängt ab von der Dichte des Produkts):
Kanister (10 bis 25 kg), Fässer (200 bis 250 kg), IBC (1000 bis 1200 kg), 1-l-Flaschen, Massengutlieferung.

4.2.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.2.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Schutz der Haut :

Während der Misch-, Befüll- & Anwendungsphase geeignete Sicherheitsbrille und/oder Gesichtsschutz verwenden.

Atemschutz:

Während des Mischens und Befüllens ist die Verwendung von Atemschutzausrüstung (RPE), die einen Schutzfaktor von 4 bietet, zwingend vorgeschrieben.

Während der Anwendungsphase ist die Verwendung von Atemschutzausrüstung (RPE), die einen Schutzfaktor von 40 bereitstellt, zwingend vorgeschrieben.

Wenn das Produkt in für die allgemeine Öffentlichkeit zugänglichen Bereichen verwendet wird, sind die behandelten Bereiche für die Behandlungsdauer zu kennzeichnen und es ist auf mögliche Risiken für Menschen und Nichtziel-Organismen (z. B. Primär- und Sekundärvergiftung), sowie auf Erste-Hilfe-Maßnahmen im Fall einer Vergiftung hinzuweisen.

Vor Wartungsarbeiten die Pumpe abspülen und von der Installation abtrennen.

Die behandelte Oberfläche sollte nicht vor dem Abspülen trocknen.

Wiederbetreten seitens der allgemeinen Öffentlichkeit erst, wenn die Oberflächen getrocknet sind und ausreichend belüftet ist.

4.2.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.2.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.2.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.3 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 3 - Desinfektion von Oberflächen und Landwirtschafts-/Gartenbauausrüstung durch automatisches Schäumen (in Abwesenheit von Pflanzen - ausschließlich zu allgemeinen Hygienezwecken)

Art des Produkts

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

-

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: keine Angaben
Trivialname: Bakterien
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: keine Angaben
Trivialname: Hefen
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich

Innen-

In Landwirtschafts-/Gartenbaubereichen: Desinfektion von harten/nicht-porösen Oberflächen/Ausrüstung durch automatisches Schäumen mit vorherigem Reinigen

Anwendungsmethode(n)

Methode: Schäumen
Detaillierte Beschreibung:

Das verdünnte Produkt wird auf eine automatisierte Weise auf die Ausrüstung geschäumt, während der Verwender anwesend ist, in einer persönlichen Einschließung/in einer geschlossenen Kabine sitzend (z.B. mit einer Sprüh-/Schäumvorrichtung ausgestatteten Traktor).

Schäumen wird ausschließlich nach unten gerichtet und in einer horizontalen Richtung angewendet.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: -
Verdünnung (%): Gegen Bakterien und Hefen: Mit 0,048 % PAA (Verdünnung des Produkts auf 1,5 %, d. h. 1500 ml / 100 l) in 60 min Kontaktzeit.
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
/

Anwenderkategorie(n)

industriell
berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

HDPE mit Schraub- und Belüftungskappen (Gewicht hängt ab von der Dichte des Produkts):
Kanister (10 bis 25 kg), Fässer (200 bis 250 kg), IBC (1000 bis 1200 kg), 1-l-Flaschen, Massengutlieferung.

4.3.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.3.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Schutz der Haut :

Während des Mischens & Befüllens angemessene Sicherheitsbrille und/oder Gesichtsschutz verwenden.

Atemschutz:

Während des Mischens und Befüllens ist die Verwendung von Atemschutzausrüstung (RPE), die einen Schutzfaktor von 4 bietet, zwingend vorgeschrieben.

Wenn das Produkt in für die allgemeine Öffentlichkeit zugänglichen Bereichen verwendet wird, sind die behandelten Bereiche für die Behandlungsdauer zu kennzeichnen und es ist auf mögliche Risiken für Menschen und Nichtziel-Organismen (z. B. Primär- und Sekundärvergiftung), sowie auf Erste-Hilfe-Maßnahmen im Fall einer Vergiftung hinzuweisen.

Die Auftragung ist automatisch und sollte ausschließlich stattfinden, wenn niemand in dem behandelten Bereich anwesend ist. Vor Wartungsarbeiten die Pumpe abspülen und von der Installation abtrennen.

Die behandelte Oberfläche sollte nicht vor dem Abspülen trocknen.

4.3.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.3.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.3.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.4 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 4 - Desinfektion von Oberflächen und Landwirtschafts-/Gartenbauausrüstung durch automatisches Schäumen (geschlossene Räume) (in Abwesenheit von Pflanzen - ausschließlich zu allgemeinen Hygienezwecken)

Art des Produkts

PT02 - Desinfektionsmittel und Algenbekämpfungsmittel, die nicht für eine direkte Anwendung bei Menschen und Tieren bestimmt sind (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

-

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: keine Angaben
Trivialname: Bakterien
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: keine Angaben
Trivialname: Hefen
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich

Innen-

In Landwirtschafts-/Gartenbaubereichen: Desinfektion von harten/nicht-porösen Oberflächen/Ausrüstung durch automatisches Schäumen mit vorherigem Reinigen

Anwendungsmethode(n)

Methode: Schäumen
Detaillierte Beschreibung:

Das verdünnte Produkt wird auf eine automatisierte Weise auf die Oberflächen geschäumt, ohne dass ein Verwender anwesend ist.

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: -
Verdünnung (%): Gegen Bakterien und Hefen: Mit 0,048 % PAA (Verdünnung des Produkts auf 1,5 %, d. h. 1500 ml / 100 l) in 60 min Kontaktzeit.
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
/

Anwenderkategorie(n)

industriell
berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

HDPE mit Schraub- und Belüftungskappen (Gewicht hängt ab von der Dichte des Produkts):
Kanister (10 bis 25 kg), Fässer (200 bis 250 kg), IBC (1000 bis 1200 kg), 1-l-Flaschen, Massengutlieferung.

4.4.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.4.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Schutz der Haut :

Während des Mischens & Befüllens angemessene Sicherheitsbrille und/oder Gesichtsschutz verwenden.

Atemschutz:

Während des Mischens und Befüllens ist die Verwendung von Atemschutzausrüstung (RPE), die einen Schutzfaktor von 4 bietet, zwingend vorgeschrieben.

Wenn das Produkt in für die allgemeine Öffentlichkeit zugänglichen Bereichen verwendet wird, sind die behandelten Bereiche für die Behandlungsdauer zu kennzeichnen und es ist auf mögliche Risiken für Menschen und Nichtziel-Organismen (z. B. Primär- und Sekundärvergiftung), sowie auf Erste-Hilfe-Maßnahmen im Fall einer Vergiftung hinzuweisen.

Die Auftragung ist automatisch und sollte ausschließlich stattfinden, wenn niemand in dem behandelten Bereich anwesend ist. Vor Wartungsarbeiten die Pumpe abspülen und von der Installation abtrennen.

Die behandelte Oberfläche sollte nicht vor dem Abspülen trocknen.

4.4.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.4.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.4.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.5 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 5 - Desinfektion von Tierstallungen durch Schäumen – Schäumen in einer geschlossenen Kabine sitzend

Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

-

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: keine Angaben
Trivialname: Bakterien
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: keine Angaben
Trivialname: Hefen
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

wissenschaftlicher Name: keine Angaben
Trivialname: Viren
Entwicklungsstadium: Keine Angaben

Anwendungsbereich

Innen-

In Tierstallungen Desinfektion von harten/nicht-porösen Oberflächen durch Schäumen mit vorherigem Reinigen

Anwendungsmethode(n)

Methode: Schäumen
Detaillierte Beschreibung:

Das verdünnte Produkt wird mittels einer Schäumvorrichtung automatisch in alle Richtungen auf die Oberflächen / Wände geschäumt.
Der Verwender ist anwesend, in einer persönlichen Einschließung/in einer geschlossenen Kabine sitzend (z.B. mit einer Sprüh-/Schäumvorrichtung ausgestattetem Traktor)

Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit

Aufwandmenge: -
Verdünnung (%): Gegen Bakterien, Hefen und Viren: Mit 0,064 % PAA (Verdünnung des Produkts auf 2 %, d. h. 2000 ml / 100 l) in 60 min Kontaktzeit.
Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung:
/

Anwenderkategorie(n)

industriell

berufsmäßiger Verwender

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

HDPE mit Schraub- und Belüftungskappen (Gewicht hängt ab von der Dichte des Produkts):
Kanister (10 bis 25 kg), Fässer (200 bis 250 kg), IBC (1000 bis 1200 kg), 1-l-Flaschen, Massengutlieferung.

4.5.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Es muss sichergestellt werden, dass keine Tiere anwesend sind, wenn die Behandlung stattfindet.

4.5.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Schutz der Haut:
Während der Misch-, Befüll- & Anwendungsphase geeignete Sicherheitsbrille und/oder Gesichtsschutz verwenden.
Atemschutz:
Die Verwendung von Atemschutzausrüstung (RPE), die einen Schutzfaktor von 4 bietet, ist während des Mischens und Befüllens zwingend vorgeschrieben, während der Anwendungsphase ist dies ein Faktor von 10.

Wenn das Produkt in für die allgemeine Öffentlichkeit zugänglichen Bereichen verwendet wird, sind die behandelten Bereiche für die Behandlungsdauer zu kennzeichnen und es ist auf mögliche Risiken für Menschen und Nichtziel-Organismen (z. B. Primär- und Sekundärvergiftung), sowie auf Erste-Hilfe-Maßnahmen im Fall einer Vergiftung hinzuweisen.

Die Anwendung sollte ausschließlich mit dem Verwender in einer geschlossenen Kabine sitzend und wenn keine weitere Person anwesend ist stattfinden.

Vor Wartungsarbeiten die Pumpe abspülen und von der Installation abtrennen.

Die behandelte Oberfläche sollte nicht vor dem Abspülen trocknen.

Ausschließlich Behandlung leerer Tierstallungen. Wiedereintritt der Tiere ausschließlich nach angemessener Belüftung und wenn die Oberflächen getrocknet sind.

Wiederbetreten seitens der allgemeinen Öffentlichkeit erst, wenn die Oberflächen getrocknet sind und ausreichend belüftet ist.

4.5.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.5.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.5.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.6 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 6 - Desinfektion von Tierstallungen durch Schäumen – Schäumen nicht in einer geschlossenen Kabine sitzend

Art des Produkts

PT03 - Hygiene im Veterinärbereich (Desinfektionsmittel)

Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung

-

Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase)

wissenschaftlicher Name: keine Angaben
Trivialname: Bakterien

| |
|---|
| <p>Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: keine Angaben Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> <p>wissenschaftlicher Name: keine Angaben Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: Keine Angaben</p> |
|---|

| | |
|--------------------------|---|
| Anwendungsbereich | <p>Innen-</p> <p>In Tierstallungen Desinfektion von harten/nicht-porösen Oberflächen durch Schäumen mit vorherigem Reinigen</p> |
|--------------------------|---|

| | |
|-----------------------------|--|
| Anwendungsmethode(n) | <p>Methode: Schäumen Detaillierte Beschreibung:</p> <p>Das verdünnte Produkt wird mittels einer Schäumvorrichtung automatisch in alle Richtungen auf die Oberflächen / Wände geschäumt.</p> |
|-----------------------------|--|

| | |
|---|---|
| Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit | <p>Aufwandmenge: - Verdünnung (%): Gegen Bakterien, Hefen und Viren: Mit 0,064 % PAA (Verdünnung des Produkts auf 2 %, d. h. 2000 ml / 100 l) in 60 min Kontaktzeit. Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: /</p> |
|---|---|

| | |
|-----------------------------|---|
| Anwenderkategorie(n) | <p>industriell</p> <p>berufsmäßiger Verwender</p> |
|-----------------------------|---|

| | |
|--|--|
| Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial | <p>HDPE mit Schraub- und Belüftungskappen (Gewicht hängt ab von der Dichte des Produkts): Kanister (10 bis 25 kg), Fässer (200 bis 250 kg), IBC (1000 bis 1200 kg), 1-l-Flaschen, Massengutlieferung.</p> |
|--|--|

4.6.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

| |
|--|
| <p>Es muss sichergestellt werden, dass keine Tiere anwesend sind, wenn die Behandlung stattfindet.</p> |
|--|

4.6.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Schutz der Haut:

Während der Misch-, Befüll- & Anwendungsphase geeignete Sicherheitsbrille und/oder Gesichtsschutz verwenden.

Atemschutz:

Während des Mischens und Befüllens ist die Verwendung von Atemschutzausrüstung (RPE), die einen Schutzfaktor von 4 bietet, zwingend vorgeschrieben.

Während der Anwendungsphase ist die Verwendung von Atemschutzausrüstung (RPE), die einen Schutzfaktor von 40 bereitstellt, zwingend vorgeschrieben.

Wenn das Produkt in für die allgemeine Öffentlichkeit zugänglichen Bereichen verwendet wird, sind die behandelten Bereiche für die Behandlungsdauer zu kennzeichnen und es ist auf mögliche Risiken für Menschen und Nichtziel-Organismen (z. B. Primär- und Sekundärvergiftung), sowie auf Erste-Hilfe-Maßnahmen im Fall einer Vergiftung hinzuweisen.

Vor Wartungsarbeiten die Pumpe abspülen und von der Installation abtrennen.

Die behandelte Oberfläche sollte nicht vor dem Abspülen trocknen.

Ausschließlich Behandlung leerer Tierstallungen. Wiedereintritt der Tiere ausschließlich nach angemessener Belüftung und wenn die Oberflächen getrocknet sind.

Wiederbetreten seitens der allgemeinen Öffentlichkeit erst, wenn die Oberflächen getrocknet sind und ausreichend belüftet ist.

4.6.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.6.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.6.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.7 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 7 - Desinfektion von Oberflächen durch Schäumen – Schäumen in einer geschlossenen Kabine sitzend

| | |
|--|--|
| Art des Produkts | PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel) |
| Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung | - |
| Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase) | wissenschaftlicher Name: keine Angaben Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: keine Angaben Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: keine Angaben Trivialname: Bakterielle Sporen Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: keine Angaben Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: keine Angaben Trivialname: Bakteriophagen Entwicklungsstadium: Keine Angaben |
| Anwendungsbereich | Innen- In Lebensmittelindustrie: Desinfektion von harten/nicht-porösen Oberflächen durch Schäumen mit vorherigem Reinigen |
| Anwendungsmethode(n) | Methode: Schäumen Detaillierte Beschreibung: Das verdünnte Produkt wird mittels einer Schäumvorrichtung automatisch in alle Richtungen auf die Oberflächen / Wände geschäumt. Der Verwender ist anwesend, in einer persönlichen Einschließung/in einer geschlossenen Kabine sitzend (z.B. mit einer Sprüh-/Schäumvorrichtung ausgestattetem Traktor). |
| Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit | Aufwandmenge: Zwischen 20 und 200 ml/m ² Verdünnung (%): Gegen Bakterien und Hefen: Mit 0,048 % PAA (Verdünnung des Produkts auf 1,5 %, d. h. 1500 ml / 100 l) in 15 min Kontaktzeit, wirksame Verwendungstemperatur von +4 °C bis zu Raumtemperatur Gegen Bakterien (einschließlich bakterieller Sporen), Hefen und Viren (einschließlich Bakteriophagen): Mit 0,064 % PAA (Verdünnung des Produkts auf 2 %, d. h. 2000 ml / 100 l) bei Raumtemperatur in 60 min Kontaktzeit. Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: / |
| Anwenderkategorie(n) | industriell berufsmäßiger Verwender |

Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial

HDPE mit Schraub- und Belüftungskappen (Gewicht hängt ab von der Dichte des Produkts):
Kanister (10 bis 25 kg), Fässer (200 bis 250 kg), IBC (1000 bis 1200 kg), 1-l-Flaschen, Massengutlieferung.

4.7.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.7.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Schutz der Haut :

Während der Misch-, Befüll- & Anwendungsphase geeignete Sicherheitsbrille und/oder Gesichtsschutz verwenden.

Atemschutz:

Während des Mischens und Befüllens ist die Verwendung von Atemschutzausrüstung (RPE), die einen Schutzfaktor von 4 bietet, zwingend vorgeschrieben.

Atemwegschutz mit einem APF von 10 ist während der Anwendungsphase erforderlich.

Wenn das Produkt in für die allgemeine Öffentlichkeit zugänglichen Bereichen verwendet wird, sind die behandelten Bereiche für die Behandlungsdauer zu kennzeichnen und es ist auf mögliche Risiken für Menschen und Nichtziel-Organismen (z. B. Primär- und Sekundärvergiftung), sowie auf Erste-Hilfe-Maßnahmen im Fall einer Vergiftung hinzuweisen.

Die Anwendung sollte ausschließlich mit dem Verwender in einer geschlossenen Kabine sitzend und wenn keine weitere Person anwesend ist stattfinden.

Vor Wartungsarbeiten die Pumpe abspülen und von der Installation abtrennen.

Die behandelte Oberfläche sollte nicht vor dem Abspülen trocknen.

Wiederbetreten seitens der allgemeinen Öffentlichkeit erst, wenn die Oberflächen getrocknet sind und ausreichend belüftet ist.

4.7.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.7.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.7.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.8 Beschreibung der Verwendung

Verwendung 8 - Desinfektion von Oberflächen durch Schäumen – nicht in einer geschlossenen Kabine sitzend

| | |
|--|--|
| Art des Produkts | PT04 - Lebens- und Futtermittelbereich (Desinfektionsmittel) |
| Gegebenenfalls eine genaue Beschreibung der zugelassenen Verwendung | - |
| Zielorganismen (einschließlich Entwicklungsphase) | wissenschaftlicher Name: keine Angaben Trivialname: Bakterien Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: keine Angaben Trivialname: Hefen Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: keine Angaben Trivialname: Bakterielle Sporen Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: keine Angaben Trivialname: Viren Entwicklungsstadium: Keine Angaben wissenschaftlicher Name: keine Angaben Trivialname: Bakteriophagen Entwicklungsstadium: Keine Angaben |
| Anwendungsbereich | Innen- Innenbereich – In Lebensmittelindustrie: Desinfektion von harten/nicht-porösen Oberflächen durch Schäumen mit vorherigem Reinigen |
| Anwendungsmethode(n) | Methode: Schäumen Detaillierte Beschreibung: Das verdünnte Produkt wird mittels einer Schäumvorrichtung automatisch in alle Richtungen auf die Oberflächen / Wände geschäumt. |
| Anwendungsmenge(n) und -häufigkeit | Aufwandmenge: Zwischen 20 und 200 ml/m ² Verdünnung (%): Gegen Bakterien und Hefen: Mit 0,048 % PAA (Verdünnung des |

| | |
|--|---|
| | <p>Produkts auf 1,5 %, d. h. 1500 ml / 100 l) in 15 min Kontaktzeit, wirksame Verwendungstemperatur von +4 °C bis zu Raumtemperatur Gegen Bakterien (einschließlich bakterieller Sporen), Hefen und Viren (einschließlich Bakteriophagen): Mit 0,064 % PAA (Verdünnung des Produkts auf 2 %, d. h. 2000 ml / 100 l) bei Raumtemperatur in 60 min Kontaktzeit. Anzahl und Zeitpunkt der Anwendung: /</p> |
| Anwenderkategorie(n) | <p>industriell berufsmäßiger Verwender</p> |
| Verpackungsgrößen und Verpackungsmaterial | <p>HDPE mit Schraub- und Belüftungskappen (Gewicht hängt ab von der Dichte des Produkts): Kanister (10 bis 25 kg), Fässer (200 bis 250 kg), IBC (1000 bis 1200 kg), 1-l-Flaschen, Massengutlieferung.</p> |

4.8.1 Anwendungsspezifische Anweisungen für die Verwendung

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.8.2 Anwendungsspezifische Risikominderungsmaßnahmen

Schutz der Haut :

Während der Misch-, Befüll- & Anwendungsphase geeignete Sicherheitsbrille und/oder Gesichtsschutz verwenden.

Atemschutz:

Während des Mischens und Befüllens ist die Verwendung von Atemschutzausrüstung (RPE), die einen Schutzfaktor von 4 bietet, zwingend vorgeschrieben.

Während der Anwendungsphase ist die Verwendung von Atemschutzausrüstung (RPE), die einen Schutzfaktor von 40 bereitstellt, zwingend vorgeschrieben.

Wenn das Produkt in für die allgemeine Öffentlichkeit zugänglichen Bereichen verwendet wird, sind die behandelten Bereiche für die Behandlungsdauer zu kennzeichnen und es ist auf mögliche Risiken für Menschen und Nichtziel-Organismen (z. B. Primär- und Sekundärvergiftung), sowie auf Erste-Hilfe-Maßnahmen im Fall einer Vergiftung hinzuweisen.

Vor Wartungsarbeiten die Pumpe abspülen und von der Installation abtrennen.

Die behandelte Oberfläche sollte nicht vor dem Abspülen trocknen.

Wiederbetreten seitens der allgemeinen Öffentlichkeit erst, wenn die Oberflächen getrocknet sind und ausreichend belüftet ist.

4.8.3 Anwendungsspezifische Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.8.4 Anwendungsspezifische Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

4.8.5 Anwendungsspezifische Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Siehe Allgemeine Verwendungshinweise.

5. Anweisungen für die Verwendung

5.1. Anwendungsbestimmungen

1. Alle zu desinfizierenden Oberflächen müssen vor der Desinfektionsprozedur gereinigt werden

2. Desinfektionszyklus :

- Produkte müssen vor Verwendung mit Trinkwasser verdünnt werden.
- Verdünnungsrate & Kontaktzeit hängen von der in Betracht gezogenen Verwendung ab. Es wird auf die Beschreibung des Anwendungsverfahrens in Bezug auf jede Verwendung verwiesen.
- Abschließendes Abspülen (mit Trinkwasser) ist zwingend vorgeschrieben: nach der Desinfektionsprozedur werden behandelte Oberflächen mit Wasser abgespült und das Wasser wird in das Kanalisationssystem abgelassen. Für Ausnahmen wird auf die Beschreibung von Anwendungsverfahren in Bezug auf jede Verwendung verwiesen.

Meta-SPC 3 : Desinfektionsprozeduren **durch Schäumen**

Ausschließlich zur Verwendung in Bereichen, die der allgemeinen Öffentlichkeit und Begleittieren nicht zugänglich sind.

Kein Zugang für die allgemeine Öffentlichkeit während der Behandlung.

Die zu desinfizierenden Oberflächen müssen zur optimalen Desinfektion nass genug sein, um sie während der erforderlichen Kontaktzeit nass zu halten. Außerdem sollte der Verwender darauf achten, die Oberflächen komplett mit der Desinfektionslösung zu benetzen.

5.2. Risikominderungsmaßnahmen

Schutz der Haut:

Chemikalienbeständige Schutzhandschuhe während der Handhabung tragen (Handschuhmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

Es muss ein geeigneter Chemikalienschutzanzug getragen werden, der gegenüber dem Biozidprodukt undurchlässig ist (das geeignete Anzugmaterial ist vom Zulassungsinhaber in der Produktinformation anzugeben).

5.3. Besonderheiten möglicher unerwünschter unmittelbarer oder mittelbarer Nebenwirkungen, Anweisungen für Erste Hilfe sowie Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Indirekte Wirkungen

Die zwei Produkte sind Oxidationsmittel und reaktiv. Im Fall von thermischer Zersetzung werden Dampf und Sauerstoff als Zersetzungsprodukte freigesetzt. Die Freisetzung von Sauerstoff kann Verbrennung unterstützen.

Auch kann Kontakt mit Verunreinigungen, Zersetzungskatalysatoren, Metallsalzen, Alkalien, Reduktionsmitteln zu selbstbeschleunigter, exothermer Zersetzung und der Bildung von Sauerstoff führen.

Im Fall einer Zersetzung des Produkts in engen Räumen und Rohren besteht ein Risiko von Überdruck und Platzen.

Erste-Hilfe-Maßnahmen

Ø Allgemeine Empfehlung

Den Gefahrenbereich verlassen.

Achten Sie auf Ihre persönliche Sicherheit.

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Ø Inhalativ

Betroffene Personen nach draußen an die frische Luft bringen.

Mögliche Beschwerden: Reizung der Haut und der Schleimhäute der Augen und der Atemwege sowie Husten.

Falls Atembeschwerden auftreten (z. B. schweres kontinuierliches Husten): Patienten mit dem Oberkörper aufgerichtet halb sitzend halten; warm und an einem ruhigen Ort halten; sofort einen Arzt rufen.

Ø Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut sofort mit viel Wasser abwaschen.

Einen Arzt konsultieren.

Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen.

Kontaminierte oder gesättigte Kleidung sofort mit Wasser abspülen.

Ø Augenkontakt

Mit offen gehaltenen Augen sofort mit viel Wasser für mindestens 10 Minuten gründlich ausspülen.

Das unverletzte Auge schützen.

Den Ausspülprozess mit Augenspüllösung fortsetzen.

Ambulanz rufen (kaustische Verbrennung der Augen)

Sofortige weitere Behandlung in Augenklinik/beim Augenarzt.

Bis zur Ankunft in der Augenklinik das Ausspülen des Auges fortsetzen.

Ø Verschlucken

Kein Erbrechen herbeiführen.

Bei Verschlucken oder Erbrechen aufgrund von Gasentwicklung und Schaumbildung Gefahr von Eindringen in die Lungen (gefährdet die Atmung).

Ausschließlich wenn der Patient bei vollem Bewusstsein ist: den Mund mit Wasser ausspülen lassen; den Patienten viel Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen; den Patienten warm und ruhig halten.

Sofort die Ambulanz benachrichtigen (Stichwort: Säureverbrennung).

Ø Hinweis für den Arzt

Therapie wie bei der chemischen Verbrennung.

Nach Einatmen:

Die Bildung eines toxischen Lungenödems ist möglich, falls das Produkt trotz akuter Reizwirkung fortgesetzt eingeatmet wird (z. B. falls es nicht möglich ist, den Gefahrenbereich zu verlassen).

Prophylaxe eines toxischen Lungenödems mit inhalativen Steroiden (Dosierspray, z. B. Auxilison).

Falls die Substanz verschluckt wurde:

Aspirationsgefahr.

Risiko von gasförmigen Embolien.

Im Fall einer übermäßigen Belastung des Magens aufgrund von Gasentwicklung ein Siphonrohr einführen.

Frühe Endoskopie, um möglich Schleimhautläsionen in der Speiseröhre und dem Magen zu beurteilen.

Falls notwendig, übrig gebliebene Substanz absaugen.

Keine Aktivkohle verabreichen, da Risiko von Freisetzung großer Mengen an Gas aus Wasserstoffperoxid.

Notfallmaßnahmen zum Schutz der Umwelt

Verordnungen zur Vorbeugung von Wasserverschmutzung beachten (Sammeln, Eindämmen, Abdecken).

Nicht in Wasserkanäle, Oberflächengewässer oder in den Boden laufen lassen.

Ø Methoden zur Reinigung

Kontaminierte Oberfläche gründlich reinigen; das empfohlene Reinigungsmittel ist Wasser.

Im Fall von kleinen Verschüttungen das Produkt mit viel Wasser verdünnen und wegspülen, oder das Produkt mit

flüssigkeitsbindendem Material, z. B. Chemisorption, Diatomeenerde, Universalbindemittel absorbieren. Keine Textilien, Sägemehl, brennbare Substanzen verwenden. Nach dem Binden mechanisch aufnehmen und in geeigneten Behältern sammeln. Absorbiertes Material in Übereinstimmung mit den Verordnungen entsorgen.

Ø Ergänzende Hinweise

Alle Zündquellen sichern oder entfernen.

Defekte Behälter sofort isolieren, falls möglich und sicher zu erledigen.

Leckage verschließen, falls möglich und sicher zu erledigen.

Defekte Behälter in aus Kunststoff (nicht Metall) hergestelltem Abfallbehältnis (Verpackungsabfallbehältnis) platzieren.

Defekte Behälter oder Abfallbehältnisse nicht luftdicht verschließen (Gefahr des Platzens aufgrund von Produktzersetzung).

Herausgenommenes Produkt sollte nicht wieder in den Behälter zurückgeführt werden.

Verschüttetes Produkt niemals in seinen Originalbehälter zur Wiederverwendung zurückführen (Risiko von Zersetzung).

5.4. Hinweise für die sichere Beseitigung des Produkts und seiner Verpackung

Nicht verwendetes Produkt darf nicht in den Boden, in Wasserläufe, Rohrleitungen (Waschbecken, Toiletten usw.) gelangen und auch nicht über die Kanalisation entsorgt werden
Nicht verwendetes Produkt, dessen Verpackung und alle anderen Abfallstoffe gemäß den geltenden örtlichen Bestimmungen entsorgen.

5.5. Lagerbedingungen und Haltbarkeit des Biozidprodukts unter normalen Lagerungsbedingungen

Nur in der Originalverpackung dicht verschlossen an einem kühlen und gut belüfteten Ort verwahren Produkte vor direkter Sonneneinstrahlung, Wärme- und Zündquellen schützen
Die Haltbarkeitsdauer für das Biozidprodukt ist 6 Monate.
Die Produkte müssen bei Temperaturen unter +30°C gelagert werden.

6. Sonstige Informationen

Zur Risikobewertung verwendete Referenzwerte von Peressigsäure und Wasserstoffperoxid:

PAA : AECinhal = 0,5 mg/m³

HP : AECinhal = 1,25 mg/m³